

SCHRIFTLICHE ANFRAGE P-5515/06
von Michl Ebner (PPE-DE)
an die Kommission

Betrifft: Ausschluss zweier Professoren von der Babeş-Bolyai-Universität in Klausenburg

Der Senat der dreisprachigen Babeş-Bolyai-Universität in Klausenburg/Napoc/Cluj soll zwei Professoren, Péter Hantz und Lehel Kovács, ausgeschlossen haben. Beiden Professoren wurde vorgeworfen, dass sie einem radikalen Nationalismus anhängen. Außenstehende behaupten, dass sich die beiden Universitätsangehörigen nur für die zweisprachige Beschilderung in ihrer Universität eingesetzt haben, um dem mehrsprachigen Auftrag ihrer Alma Mater auch im Alltag Geltung zu verschaffen.

Dieselbe Universität präsentierte sich vor kurzem im Europäischen Parlament und warb mit ihrem dreisprachigen und multikulturellen Profil.

Hat die EU-Kommission Kenntnis von diesem Vorfall?

Wie beurteilt die Kommission diese Form der Maßregelung zweier Hochschulprofessoren?

Inwiefern lässt sich dies mit den Kopenhagener Kriterien vereinbaren?